



Medienliste des Medienzentrums Lippe

Stand August 2015

Aus der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte
(Resolution 217 A (III) der Generalversammlung vom 10. Dezember 1948)

Artikel 1

Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen.

4209537 Frauenrechte / Menschenrechte - Gewalt hat viele Gesichter

VHS-Videokassette Länge: 33min Produktionsjahr:

Die Verletzung des Menschenrechts auf körperliche Unversehrtheit, auf Würde und Selbstbestimmung werden weltweit nach wie vor als private oder kulturell bedingte Probleme angesehen. Die Reportage dokumentiert die UN-Menschenrechtskonferenz in Wien 1993.

Artikel 2

Jeder hat Anspruch auf alle in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten, ohne irgendeinen Unterschied, etwa nach Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, Sprache, Religion, politischer oder sonstiger Anschauung, nationaler oder sozialer Herkunft, Vermögen, Geburt oder sonstigem Stand.

Des weiteren darf kein Unterschied gemacht werden auf Grund der politischen, rechtlichen oder internationalen Stellung des Landes oder Gebietes, dem eine Person angehört, gleichgültig ob dieses unabhängig ist, unter Treuhandschaft steht, keine Selbstregierung besitzt oder sonst in seiner Souveränität eingeschränkt ist.

4653908 Rainbow-Filme

Video-DVD 94 min, EU 2012

Neun Kurzfilme für Kinder und Jugendliche über Geschlechtsidentität, sexuelle Orientierung und über das Recht, anders zu sein. Das Programm des Filmprojekts RAINBOW (Rights Against Intolerance – Building an Open-minded World) mit einer Gesamtlänge von 94 Minuten richtet sich an unterschiedliche Altersstufen. Das Projekt und die Filme wurden von Medienfachleuten, lesbischen, schwulen, bisexuellen sowie Trans-Gruppierungen und Menschenrechtsgruppen aus vielen Ländern Europas entwickelt, um die Rechte von Kindern und Jugendlichen im Hinblick auf ihre sexuelle Identität und Geschlechtsidentität zu fördern.

Weitere Informationen zum Projekt gibt es im Internet unter: www.rainbowproject.eu

4205389 Starke Frauen hat die Welt

VHS-Videokassette Länge: 60f Produktionsjahr: 1995

Filmemacherinnen aus Indien, Guatemala, Südafrika, Honkong, der Karibik und dem Südpazifik zeigen in sechs Kurzfilmen, wie Frauen dort sich zusammenschließen, um aus eigener Kraft gegen Armut, Diskriminierung und Gewalt zu kämpfen.-Ob beim Sammeln und Export von Meeresfrüchten von Fidji und Kiribati, im Kampf gegen Alkoholmissbrauch ihrer Männer und Söhne im indischen Bundesstaat Andrah Pradesh oder bei der Überwindung der Folgen jahrelanger Bürger kriege in Guatemala : gemeinsam sind sie stark.

3210349 Die Kolonien werden unabhängig

16mm Lichttonfilm Länge: 17 min sw+f Produktionsjahr: 1996

4202313 From Colony to Independence

VHS-Videokassette Länge: 17 min f Produktionsjahr: 1996

Als die ersten englischen Siedler an der Küste Nordamerikas landeten, träumten sie von einer neuen und besseren Welt. Doch wurden sie zunächst mit den Härten des kolonialen Alltags konfrontiert. Gemeinsame neue Lebenserfahrungen und ihre angelsächsisch-freiheitliche Tradition ließen trotz aller Unterschiede ein Zusammenhängigkeitsgefühl unter den Kolonien entlang der Ostküste entstehen. Ihr wachsendes Selbstbewusstsein führte schließlich zum offenen Konflikt mit dem englischen Mutterland und in die Unabhängigkeit.

3202351 Ende des Dialogs

16mm Lichttonfilm Länge: 26 min sw+f Produktionsjahr: 1970

Der Film bietet eine Darstellung und Problematisierung der Politik der Apartheid aus der Sicht engagierter Afrikaner. Er dokumentiert aus der Sicht der Gegner der Apartheid die Lebensbedingungen der Schwarzen unter der Herrschaft der Weißen.

2941392 ZeitZeichen im WDR 5 - Radio zum Mitnehmen: ZeitZeichen 9. April 2005: Benin feiert das Ende der Beschneidung

Online-Audio 14:17 min, D 2010 Deutsch

"Es ist nur zu deinem Besten." Den Satz kennt fast jedes Kind auf dieser Welt. Besonders grausam begleitet er vor allem Mädchen in Afrika bei einer brutalen Praxis: der Genitalverstümmelung. "Es geschah alles ganz schnell. Meine Tante und meine Mutter hielten mich fest, und in meinem Kopf explodierte ein unsagbarer Schmerz", schreibt Fadumo Korn über ihren siebten Geburtstag in Somalia. Klitoris und Schamlippen wurden ihr abgeschnitten, fast wäre sie daran gestorben. Weltweit sind ca. 150 Millionen Frauen und Mädchen betroffen. Tradition und Mythen liefern die Rechtfertigung. Frauenrechtlerinnen sprechen dagegen von männlichen Machtansprüchen. Seit einigen Jahren kämpfen Frauen- und Entwicklungshilfeorganisationen gegen die blutige Tradition. Der bislang größte Erfolg wurde vor fünf Jahren in Natitingou gefeiert: Die Regierung von Benin rief das offizielle Ende der Beschneidung aus.

Artikel 3

Jeder hat das Recht auf Leben, Freiheit und Sicherheit der Person.

4205435 A Global View 1996 - Aus der Arbeit des UN-Flüchtlingswerks

VHS-Video 43 f, 1996

Global View 1996 zeigt aktuelle Entwicklungen der Flüchtlingsproblematik in verschiedenen Teilen der Welt, u.a. im ehemaligen Jugoslawien, den Ländern der ehemaligen Sowjetunion, in Ruanda/Burundi und anderen afrikanischen Staaten. Im Mittelpunkt stehen die Aktivitäten von UNHCR, vor allem seine Anstrengungen, zur Lösung der Flüchtlingsproblematik beizutragen. (s.a. 4205434)

2950539 Asyl für Obdachlose

Online-Audio 1 min, D 2008 Deutsch

Bernhard Scheller liest das satirische Gedicht "Asyl für Obdachlose" (1:12 min) von Kurt Tucholsky (1890 - 1935). Zusätzlich enthält das Hörbuch Informationen zum Lebenslauf von Autor und Sprecher sowie den Text des Werkes als pdf-Datei.

4207522 Das kalte Paradies

VHS-Video 97min/f, CH 1986

Elba und Jan lernen sich in einem Flüchtlingsheim kennen, wo sie zusammen mit Asylbewerbern aus vielen Ländern auf den Entscheid der Behörden warten müssen, ob sie als Asylanten anerkannt werden und damit im Land bleiben dürfen. Sie verlieben sich und geben einander Halt. Elba erwartet ein Kind. Jans Asylantrag wird abgelehnt und Jan schließlich abgeschoben. Elbas Kind kommt zur Welt, ihr Asylantrag wird auch abgelehnt. Eine Nachbarin versteckt sie und ihr Kind, bevor auch sie des Landes verwiesen werden.

4958882 Call Shop Tales Die Flüchtlinge und wir

Online-Film 32 min f, D 2013 Deutsch

In Bruchsal, einer kleinen Stadt mit etwas über 42.000 Einwohnern, leben Menschen aus über 59 verschiedenen Nationen. Für viele Migranten, Flüchtlinge und Asylsuchende ist der "Call Shop" Anlaufstelle und eine willkommene Kontaktbörse. Wer hierher kommt, will mit Angehörigen oder Freunden in der Heimat telefonieren, surfen oder Kontakte knüpfen.

Eine Gruppe Jugendlicher und ein Filmemacher wollen mehr über sie wissen: die Gründe ihrer Auswanderung oder Flucht, ihre derzeitigen Lebensumstände, ihre Integration in die Gesellschaft etc. Die Jugendlichen kommen mit ihnen und somit mit Menschen in Kontakt, die vor Kriegen geflohen sind, wegen ihrer politischen Ansichten oder ihrer Religion verfolgt wurden, die in Gefahr waren, Familie und Freunde verlassen mussten und nun in einem fremden Land neu anfangen müssen. Der unvoreingenommenen Art und Weise, in der die Schüler die Interviews führen, ist es zu verdanken, dass sie sich sehr offen äußern. Die Schüler befragen auch deutsche Passanten...

4205584 Flüchtlinge und Menschenrechte

VHS-Videokassette Länge: 8:30 min Produktionsjahr: 1998

Aus Anlaß der "Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte" durch die UNO vor 50 Jahren (1948) erinnert UNHCR, das Flüchtlingskommissariat der Vereinten Nationen, an die elementaren Bedürfnisse und Rechte einer jeden Individuums. Anhand einiger ausgewählter Artikelaus der "Erklärung" werden weltweite Verstöße dagegen exemplarisch dargestellt, ebenso wie das Bemühen, vor allem von UNHCR, den betroffenen Menschen zu helfen.

7_10 Friedensnobelpreis ohne Nobelpreisträger Liu Xiaobo

Online-Film 2:28 min, 2011 Deutsch

Liu Xiaobo bekommt den Friedensnobelpreis - und rund um den Globus demonstrieren Menschen für die Freilassung des inhaftierten Dissidenten.

Im Dezember 2009 war Liu in China zu elf Jahren Gefängnis verurteilt worden, wegen Untergrabung der Staatsgewalt. Der Friedensnobelpreis für ihn ist Peking natürlich ein Dorn im Auge.

4985849 Flüchtlinge - Aufnehmen oder Abschieben?

Online-Film 28 min f, D 2015 Deutsch

Immer mehr Menschen fliehen nach Europa. Die Politik scheint mit den Problemen überfordert. Auf dem Mittelmeer kentern Flüchtlingsboote und ertrinken Menschen, weil die legalen Wege nach Europa verbaut sind. Längst fordern Experten, Hilfsorganisationen, Kirchen und Lokalpolitiker ein Umdenken. Der Film stellt die Asyl- und Flüchtlingspolitik in vielen Bereichen auf den Prüfstand und berichtet auch über die Situation in den Kommunen. Einwanderung könnte der Gesellschaft einen Mehrwert bieten, auch durch Fachkräfte, die vielerorts fehlen.

Artikel 4

Niemand darf in Sklaverei oder Leibeigenschaft gehalten werden; Sklaverei und Sklavenhandel in allen ihren Formen sind verboten.

4210349 Die Kolonien werden unabhängig

VHS-Videokassette Länge: 17 min sw+f Produktionsjahr: 1996

Als die ersten englischen Siedler an der Küste Nordamerikas landeten, träumten sie von einer neuen und besseren Welt. Doch wurden sie zunächst mit den Härten des kolonialen Alltags konfrontiert. Gemeinsame neue Lebenserfahrungen und ihre angelsächsisch-freiheitliche Tradition ließen trotz aller Unterschiede ein Zusammenhängigkeitsgefühl unter den Kolonien entlang der Ostküste entstehen. Ihr wachsendes Selbstbewusstsein führte schließlich zum offenen Konflikt mit dem englischen Mutterland und in die Unabhängigkeit.

5500935 "Verkauft" - Kindersklaven in einer globalisierten Welt

Online-Medienpaket 29 min f, D 2009 Deutsch

4602602 "Verkauft" - Kindersklaven in einer globalisierten Welt

Video-DVD/CD Länge: 29 min. Produktionsjahr: 2009

Sie klopfen Pflastersteine, hantieren mit gefährlichen Chemikalien oder schufteten Tag und Nacht in fensterlosen Kellerräumen. Von ihren Eltern verkauft oder von Schleppern entführt produzieren sie

unter menschenunwürdigen Bedingungen Billigwaren für einen globalisierten Markt. Sie haben keine Möglichkeit die Schule zu besuchen und wer von ihnen in den Steinbrüchen arbeitet hat eine Lebenserwartung von nur 40 Jahren. Sandstein, Marmor und Granit aus den großen Exportsteinbrüchen Indiens finden reißenden Absatz - auch in Deutschland, denn diese Steine sind um ein Vielfaches billiger. Viele deutsche Firmen behaupten, ihre Steine seien "kinderarbeitsfrei". Doch das Reporterteam ist mit versteckter Kamera in Indien unterwegs und findet genau in den Steinbrüchen dieser Firmen Kinder, die Pflastersteine schlagen. Extras: Kapitelanwahl, Arbeitsblätter, Begleitheft, Grafiken, Bilder, Hintergrundtexte, Links, Programmstruktur, Verwendung im Unterricht

Artikel 5

Niemand darf der Folter oder grausamer, unmenschlicher oder erniedrigender Behandlung oder Strafe unterworfen werden.

4983199 Gulabi Gang - Indische Frauen kämpfen um ihre Rechte

Online-Film 15 min f, D 2010 Deutsch

Die Gulabi Gang - das sind Hunderte von Frauen in pinkfarbenen Saris, die mit Worten und Stockschlägen für ihre Rechte und gegen Korruption im Bundesstaat Uttar Pradesh kämpfen. Ihre Anführerin ist die 48-jährige Sampat Pal Devi. Sie musste schon als kleines Mädchen auf dem Feld arbeiten, während ihr Bruder die Schule besuchte. Mit zwölf Jahren wurde sie an einen 23-jährigen Mann verheiratet. Am eigenen Leib hat sie erlebt, was sie heute mit ihren Frauen in pink bekämpft. Sie halten Kinderhochzeiten auf, verprügeln - wenn nötig - gewalttätige Ehemänner, zwingen Polizisten dazu, Vergewaltiger zu verhaften und schleifen träge Beamte am Hemdkragen durch vernachlässigte Ortsteile. In Uttar Pradesh können 80% der Frauen nicht lesen und schreiben. Viele sind Kinderbräute, die von den Schwiegerfamilien wie Sklavinnen gehalten werden. Zum Schweigen und Gehorchen in der zutiefst patriarchalen Gesellschaft verurteilt, entdecken die Frauen in der Gulabi Gang ein neues Selbstbewusstsein. Gemeinsam verschaffen sie sich Gehör.

4982580 Das Mädchen aus dem Steinbruch - Ein Schicksal aus Indien

Online-Film 29 min f, D 2009 Deutsch

In den Steinbrüchen von Kailasapuram: Um zu überleben, schlagen die Menschen mit einem Hammer Steine in sengender Hitze. Die zwölfjährige Mahalakschmi hilft ihrer Mutter bei der schweren Arbeit, da das Geld knapp ist. Mit vier Geschwistern und den Eltern wohnt sie in einer winzigen Hütte direkt neben dem Steinbruch. Ihr Vater arbeitet dort als Sprengmeister, entzündet die kurzen Luntten der Sprengsätze mit dem Streichholz und rennt dann jeden Tag um sein Leben. "Ich habe Angst davor, dass die herumfliegenden Felsbrocken irgendwann unser Haus treffen" erzählt die schüchterne Mahalakschmi. Das war 1998.

Zehn Jahre später kehrt der Reporter nach Südindien zurück. Was ist aus Mahalakschmi und ihrer Familie geworden? Wie leben sie heute? In den Steinbrüchen von Kailasapuram beginnt eine beeindruckende Spurensuche. Und am Ende findet er Mahalakschmi - eine junge Frau, die den Weg in ein selbstbestimmtes besseres Leben gegangen ist.

4605030 Verschleppt und weggeworfen - Ein Sklave in Westafrika

Video-DVD,

4205989 Verschleppt und Weggeworfen Ein Sklave in Westafrika

VHS-Video,

UN-Schätzungen zufolge werden pro Jahr über 250.000 Menschen illegal zwischen den Staaten hin- und hergeschoben. Nnayanelugo war einer von ihnen. Er war 17 als er entführt und in ein Arbeitslager nach Niger verschleppt wurde. Nach zwei Jahren wurde er entlassen. Als er zurückkam - so erzählen die Eltern - konnte er kaum laufen, war verwirrt und sein Körper mit Wunden überzogen. Er sprach nicht mehr. Zu seiner Familie war er zurückgekommen, doch eigentlich war er nie zu Hause angekommen. Aus dem einstigen lebenslustigen Jungen war ein ernster und schwer traumatisierter Mann geworden.

Nach einem Jahr macht sich sein älterer Bruder Kenneth mit ihm und der Menschenrechtsorganisation Timidria auf den Weg. Sie hoffen, ihm helfen zu können, wenn sie gemeinsam an den Ort seiner Verschleppung zurückkehren. Auf der Rückfahrt schmiedet Nnayanelugo zur Freude alle wieder Pläne...

4208460 Gezeichnet für's Leben - Das Stigma der Folter

VHS-Video 20min, ca.1986

Das psycho-soziale Zentrum des Kölner Caritas-Verbands für Flüchtlinge. Hier erhalten Folteropfer therapeutische Hilfe, seelische Betreuung. Sie suchen Menschlichkeit und die Gewißheit, daß sie ihr Martyrium nicht sinnlos ertragen haben. Flüchtlinge in der BRD, Folteropfer als Asylsuchende: Der Film schildert an Fallbeispielen das Bemühen des Kölner Zentrums, diesen Menschen für das neugewonnene Leben wieder Selbstvertrauen zu vermitteln.

2941417 ZeitZeichen im WDR 5 - Radio zum Mitnehmen: ZeitZeichen 4. Mai 1910: Das Abkommen gegen Mädchenhandel wird in Paris geschlossen

Online-Audio 14:38 min, D 2010 Deutsch

"Dringende Warnung an auswandernde Mädchen! Nimm keine Stellung im Ausland an, ohne sichere Erkundigung!" Ein Plakat aus der Zeit vor dem ersten Weltkrieg mit dem im Deutschen Reich Mädchen vor der Prostitution gewarnt wurden.

Mädchenhandel, die so genannte weiße Sklaverei, war um die vorletzte Jahrhundertwende eines der großen Themen in Europa und den Vereinigten Staaten. Regelmäßig waren Schauergeschichten und Sensationsberichte in der Presse zu lesen und gemeinhin galten alle großen Städte als höchst gefährliche Orte für junge Frauen, die fern der Heimat Arbeit suchten. 1910 unterzeichneten 14 Staaten einen Vertrag um dem Mädchenhandel auch international beizukommen. Auch das Deutsche Reich gehörte dazu.

4208460 Gezeichnet für's Leben - Das Stigma der Folter

VHS-Video 20min, ca.1986

Das psycho-soziale Zentrum des Kölner Caritas-Verbands für Flüchtlinge. Hier erhalten Folteropfer therapeutische Hilfe, seelische Betreuung. Sie suchen Menschlichkeit und die Gewißheit, daß sie ihr Martyrium nicht sinnlos ertragen haben. Flüchtlinge in der BRD, Folteropfer als Asylsuchende: Der Film schildert an Fallbeispielen das Bemühen des Kölner Zentrums, diesen Menschen für das neugewonnene Leben wieder Selbstvertrauen zu vermitteln.

Artikel 6

Jeder hat das Recht, überall als rechtsfähig anerkannt zu werden.

2960069 Thema NRW: Zuflucht in NRW Globale Probleme, lokale Lösungen

Online-Audio 41:56 min, D 2011 Deutsch

NRW nimmt rund ein Viertel der Asylbewerber bundesweit auf. Das hängt mit dem Zuweisungsschlüssel zusammen, den der Bund festgelegt hat. 13.000 Menschen waren es Ende vergangenen Jahres. Dortmund ist landesweit die einzige NRW-Stadt mit einer Erstaufnahmestelle für Asylbewerber.

Herkunft und Fluchtgründe der hier ankommenden Menschen unterscheiden sich stark. Vor allem Jugendliche, die ohne ihre Eltern kommen, werden besonders intensiv betreut. In der sogenannten Clearingstelle wurden im vergangenen Jahr fast 100 minderjährige Asylbewerber versorgt: Viele kamen aus den Kriegsgebieten im Irak oder aus Afghanistan.

Der Flüchtlingsrat NRW mit Sitz in Essen kümmert sich um die Rechte von Flüchtlingen und versucht Lobby-Arbeit für diese Menschen bei Politik und Ministerien zu machen.

4252001 Wie Flüchtlinge Deutschland erleben: Dann lieber ins falsche Paradies

VHS-Video 45f, BRD 1993

Die Dokumentation beobachtet drei Asylbewerber, zeigt ihre Ängste, ihren Frust, ihre Hoffnungen. Die Reaktionen der Flüchtlinge auf Deutschland schwanken zwischen unverhohlener Bewunderung und kritischer Distanz.

4985193 Seeking refuge

Online-Film 22 min f, D 2013 Englisch

ALI'S STORY: A JOURNEY FROM AFGHANISTAN (3:38 min)

Ali (10) flieht während des Afghanistan-Krieges mit seiner Großmutter aus seiner Heimat. Die Eltern bleiben in Afghanistan.

In Europa angekommen, lassen ihn die Sorgen um seine Eltern und die Sehnsucht nach ihnen nicht los. Jahre vergehen, in denen er nicht weiß, ob sie noch am Leben sind. Währenddessen muss er sich in seiner neuen Umgebung, insbesondere in der neuen Schule, zurechtfinden.

HAMID'S STORY: A JOURNEY FROM ERITREA (4:16 min)

Hamid ist 10 Jahre alt, als er mit seiner Mutter sein Heimatland verlässt. Nach vielen Schwierigkeiten gelangen sie nach Europa. Für sie beginnt eine schwere Zeit. Eines Tages erfahren sie, dass Hamids Vater tot ist.

JULIANE'S STORY: A JOURNEY FROM ZIMBABWE (4:46 min)

Juliane verliert ihre Eltern und landet in einem Waisenhaus. Durch Zufall findet sie ihre Mutter wieder und beide beantragen eine Ausreisegenehmigung. So gelangen sie nach Europa. Jedoch leidet Juliane unter den Folgen der langjährigen Trennung.

RACHEL'S STORY: A JOURNEY FROM A COUNTRY IN EURASIA (4:30 min)

Rachels Familie wurde wegen ihres christlichen Glaubens unterdrückt und floh deshalb nach Europa. Nach einem kurzen Aufenthalt landet die Familie in Abschiebehaft und wird ausgewiesen. In ihrem Heimatland ist sie noch größeren Repressalien ausgesetzt, so dass sie erneut nach Europa flieht. Als ihr endlich Asyl gewährt wird, beschließt Rachel, internationales Recht zu studieren, um später anderen Menschen helfen zu können.

NAVID'S STORY: A JOURNEY FROM IRAN (5:13 min)

Navids Familie ist kurdischer Abstammung und im Iran Repressalien ausgesetzt. Als das Leben von Navids Vater immer gefährlicher wird, flieht er nach Europa. Navid und seine Mutter folgen ihm ein paar Jahre später. Nach langer, beschwerlicher Flucht findet die Familie wieder zusammen. Der heute 16-jährige Navid leidet immer noch unter den traumatischen Erlebnissen der Flucht.

4982183 Neue Heimat Deutschland: Deutschland - Einwanderungsland wider Willen

Online-Film ca. 30 min f, D 2009 Deutsch

Deutschland, Einwanderungsland - politisch anerkannt ist das in dem Land, das europaweit die meisten Immigranten aufnimmt, erst seit dem 1. Januar 2005, als das Zuwanderungsgesetz in Kraft trat. Die Sendung zeigt, wie sich die Zuwanderung seit den 1950er Jahren entwickelte. Themen sind: Anwerbung von "Gastarbeitern", Anwerbestopp 1973, Asyl in Deutschland sowie die Aufnahme von Spätaussiedlern und jüdischen Zuwanderern aus Osteuropa. Fremdenfeindlichkeit und Fremdenangst kommen ebenso zur Sprache wie Integrationsprobleme. Obwohl seit den 1990er Jahren immer weniger Ausländer nach Deutschland kommen, steigt ihr Anteil - schon wegen höherer Geburtenraten.

4985553 Ping Pong: Die Familienreportage: Heimat verlieren, Heimat finden

ca. 15 min f, D 2014 Deutsch

Omid arbeitete in seiner Heimat Afghanistan als Kameramann und hat viele Politiker bei ihren öffentlichen Auftritten begleitet. Das wurde ihm zum Verhängnis.

Bei einem Attentat der Taliban wurde er schwer verletzt. Danach kamen Drohbriefe ins Haus. Schweren Herzens beschloss die damals fünfköpfige Familie zu flüchten, alles zurückzulassen und eine neue Heimat in Deutschland zu suchen.

Drei Monate dauerte die gefährliche Flucht, über den Irak und die Türkei, Griechenland und Italien, ständig unterwegs mit Autos, Booten und Pferden. Irgendwann kam die Familie in Rosenheim an. Die

Polizei griff sie auf und brachte sie nach München, wo sie in einen Asylbewerberheim unterkamen. Vor kurzem konnte sie in eine eigene Wohnung umziehen. Jetzt gibt es genügend Platz und Privatsphäre für alle. Aber das Leben in Angst und Schrecken hat Spuren hinterlassen: Die älteste Tochter Narges, ihr Bruder und die Mutter werden von Refugio, dem Beratungs- und Behandlungszentrum für Flüchtlinge und Folteropfer in München, betreut.

555526 Migration

Online-Medienpaket 17 min f, D 2011 Deutsch, Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte

Die ganze Menschheitsgeschichte ist eine Geschichte von Wanderbewegungen. Flucht aus der Heimat wegen politischer Verfolgung, Unterdrückung von Minderheiten, bewaffneter Unruhen, Krieg, Hunger etc. gab und gibt es immer wieder. Migration begründet sich häufig auch in Arbeitsmigration, weil Arbeitskräfte gesucht werden oder weil im Herkunftsland nicht genügend Arbeit vorhanden ist. Das Recht politisch Verfolgter auf Asyl ist im Grundgesetz festgeschrieben. In den letzten Jahrzehnten wurde dieses Grundrecht allerdings mehr und mehr eingeschränkt. Vor allem in den 1960er Jahren wuchs die deutsche Wirtschaft mit Hilfe ausländischer Arbeitskräfte, so genannter Gastarbeiter, die oft heute noch hier leben und arbeiten. Viele Staaten in der Europäischen Union sind aufgrund des demografischen Wandels angewiesen auf Zuwanderung sowie Integration der hier lebenden Migranten. Fachliche und sprachliche Kompetenzen verbessern die Chance - in der Gesellschaft und auf dem Arbeitsmarkt. Sprachkompetenz, Respekt und Toleranz gegenüber anderen Kulturen und Religionen sowie Anerkennung eines humanistischen Wertesystems sind Eckpfeiler einer erfolgreichen Zukunft und gelungener Integration. Neben mehreren Kurzclips zu verschiedenen "Stichworten" wie 'Grundrecht auf Asyl', 'Zuwanderungsland', 'Merkmale von Integration' etc. ist zudem der Film in Sequenzen gegliedert, die ebenfalls einzeln abrufbar sind.

4985849 Flüchtlinge Aufnehmen oder Abschieben?

Online-Film 28 min f, D 2015 Deutsch

Immer mehr Menschen fliehen nach Europa. Die Politik scheint mit den Problemen überfordert. Auf dem Mittelmeer kentern Flüchtlingsboote und ertrinken Menschen, weil die legalen Wege nach Europa verbaut sind. Längst fordern Experten, Hilfsorganisationen, Kirchen und Lokalpolitiker ein Umdenken. Der Film stellt die Asyl- und Flüchtlingspolitik in vielen Bereichen auf den Prüfstand und berichtet auch über die Situation in den Kommunen. Einwanderung könnte der Gesellschaft einen Mehrwert bieten, auch durch Fachkräfte, die vielerorts fehlen.

555526 Migration

Online-Medienpaket 17 min f, D 2011 Deutsch, Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte

Die ganze Menschheitsgeschichte ist eine Geschichte von Wanderbewegungen. Flucht aus der Heimat wegen politischer Verfolgung, Unterdrückung von Minderheiten, bewaffneter Unruhen, Krieg, Hunger etc. gab und gibt es immer wieder. Migration begründet sich häufig auch in Arbeitsmigration, weil Arbeitskräfte gesucht werden oder weil im Herkunftsland nicht genügend Arbeit vorhanden ist. Das Recht politisch Verfolgter auf Asyl ist im Grundgesetz festgeschrieben. In den letzten Jahrzehnten wurde dieses Grundrecht allerdings mehr und mehr eingeschränkt. Vor allem in den 1960er Jahren wuchs die deutsche Wirtschaft mit Hilfe ausländischer Arbeitskräfte, so genannter Gastarbeiter, die oft heute noch hier leben und arbeiten. Viele Staaten in der Europäischen Union sind aufgrund des demografischen Wandels angewiesen auf Zuwanderung sowie Integration der hier lebenden Migranten. Fachliche und sprachliche Kompetenzen verbessern die Chance - in der Gesellschaft und auf dem Arbeitsmarkt. Sprachkompetenz, Respekt und Toleranz gegenüber anderen Kulturen und Religionen sowie Anerkennung eines humanistischen Wertesystems sind Eckpfeiler einer erfolgreichen Zukunft und gelungener Integration. Neben mehreren Kurzclips zu verschiedenen "Stichworten" wie 'Grundrecht auf Asyl', 'Zuwanderungsland', 'Merkmale von Integration' etc. ist zudem der Film in folg. Sequenzen gegliedert, die ebenfalls einzeln abrufbar sind:

1. Migrationsgeschichte (2:03 min)

2. Fluchtbewegungen und Menschenrechte (2:55 min)
3. Arbeitsmigration (3:16 min)
4. Debatte um Zuwanderung (3:11 min)
5. Integration als Zukunft begreifen (2:22 min)
6. Zusammenfassung (1:45 min)

4644554 Bon Voyage

Video-DVD/CD Länge: 6 min Produktionsjahr: 2011

Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Einer kommt durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat.

5511057 Inklusion

Online-Medienpaket 21 min f, D 2013 Audiodeskription in Deutsch für Sehbehinderte, Deutsch, Untertitel in Deutsch für Hörgeschädigte

INKLUSION (20:01 min)

Clara (18) ist von Geburt an blind. Sie besucht die 12. Klasse, macht bald ihr Abitur und hat eine große Leidenschaft für Biathlon. Für sie bedeutet Inklusion, dass alle gleich angesehen werden und dass man ihnen individuelle Hilfestellungen anbieten sollte. Doch ihrer Meinung nach ist man von wirklicher Inklusion noch weit entfernt.

Tobias (15) nimmt mit anderen behinderten Kindern an den Übungsprogrammen der Freiwilligen Feuerwehr teil. Damit ist für ihn ein Traum in Erfüllung gegangen. Trotz seiner geistigen Behinderung ist er Angriffstruppführer und fühlt sich in der Gruppe integriert.

Maxi hat eine spastische Lähmung und sitzt in der 10. Klasse einer privaten Realschule neben Ludwig. Da er in seiner früheren Schule gemobbt wurde, hat sich für diese Lernstätte entschieden, wo in allen Klassen ca. 50% der Schüler behindert sind. Maxi war es, der Ludwig in die Klasse integrierte und Inklusion betrieb. Er meint, dass die Politik sich zu wenig Gedanken über die Umsetzung von Inklusion macht.

Der Film ist in Sequenzen gegliedert, die einzeln abrufbar sind.

Artikel 7

Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich und haben ohne Unterschied Anspruch auf gleichen Schutz durch das Gesetz. Alle haben Anspruch auf gleichen Schutz gegen jede Diskriminierung, die gegen diese Erklärung verstößt, und gegen jede Aufhetzung zu einer derartigen Diskriminierung.

4205584 Flüchtlinge und Menschenrechte

VHS-Videokassette Länge: 8:30 min Produktionsjahr: 1998

Aus Anlaß der "Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte" durch die UNO vor 50 Jahren (1948) erinnert UNHCR, das Flüchtlingskommissariat der Vereinten Nationen, an die elementaren Bedürfnisse und Rechte einer jeden Individuums. Anhand einiger ausgewählter Artikelaus der "Erklärung" werden weltweite Verstöße dagegen exemplarisch dargestellt, ebenso wie das Bemühen, vor allem von UNHCR, den betroffenen Menschen zu helfen.

5558103 Migration und Integration

Online-Medienpaket 26 min f, D 2011 Deutsch

Migration ist vielfältig. Gute Bildungsmöglichkeiten, Sicherheit, religiöse Toleranz, politische Verfolgung etc. sind die wesentlichen "Pull"- und "Push"-Faktoren. Untersuchungen zeigen, dass nicht zwangsweise Menschen aus armen Ländern in die reichsten Länder emigrieren. Der Großteil der Menschen, die auswandern, sind junge, gut ausgebildete Frauen und Männer der Mittelschicht. Deutschland nimmt aufgrund des Asylrechts und humanitären Gründen Flüchtlinge aus anderen Ländern auf. In den Jahren 1991bis 1994 stiegen die Zahlen der Asylbewerber stark an. Seit der

Wiedervereinigung Deutschlands wandern immer mehr Menschen von Ostdeutschland in den Westen ab.

Das derzeit zentrale Gesetz im Bereich Migration ist das Zuwanderungsgesetz aus dem Jahr 2005. Es regelt wesentliche Teile des deutschen Ausländerrechts neu. Ein wichtiger Teil des Zuwanderungsgesetzes ist das zeitgleich eingeführte Aufenthaltsgesetz sowie Integrationsangebote für Zuwanderer. Ein wichtiger Aspekt im Zusammenhang mit der aktuellen deutschen und europäischen Migrationspolitik ist die demographische Entwicklung.

Deutschland ist inzwischen zu einem Einwanderungsland geworden. Etwa jede bzw. jeder Fünfte ist entweder selbst eingewandert oder hat einen Elternteil mit Migrationshintergrund.

Der Film ist in Sequenzen gegliedert, die einzeln abrufbar sind.

4653862 Migration

Video-DVD 17 min, 2011

Die didaktische DVD definiert den Begriff "Migration" und schildert historische Völker- und Auswanderungswellen. Heutzutage wandern auch Deutsche aus, um Arbeit zu finden. Es werden Fluchtgründe thematisiert sowie das Grundrecht auf Asyl in der Bundesrepublik. Der Film zeigt auf der einen Seite, dass Deutschland durch den demografischen Wandel nicht auf Zuwanderung verzichten kann und auf der anderen Seite, dass Sprachkompetenz, Bildung und Toleranz Voraussetzung für Integration sind. Sie geht dabei auf die öffentliche Debatte der Multi-Kulti Gesellschaft ein.

Artikel 8

Jeder hat Anspruch auf einen wirksamen Rechtsbehelf bei den zuständigen innerstaatlichen Gerichten gegen Handlungen, durch die seine ihm nach der Verfassung oder nach dem Gesetz zustehenden Grundrechte verletzt werden.

4210556 EU - Einsatz für die Menschenrechte

VHS-Videokassette Länge: 22 min f Produktionsjahr: 2006

4610556 EU - Einsatz für die Menschenrechte

Video-DVD/CD Länge: 22 min f Produktionsjahr: 2006

Das Europäische Parlament ist ein wichtiger Anwalt für Freiheit und Menschenrechte – dies ist kaum bekannt. Delegationen des Europäischen Parlaments besuchen Krisengebiete, nehmen Gefängnisse in Augenschein und überwachen den Ablauf von Wahlen. Ihre Erkenntnisse fließen sogar in UNO-Resolutionen ein. Der neu produzierte Film macht anhand konkreter Fälle deutlich, dass die Europäische Union die Menschenrechte nachhaltiger sichern kann, als einzelne Mitgliedsstaaten es alleine könnten.

Artikel 9

Niemand darf willkürlich festgenommen, in Haft gehalten oder des Landes verwiesen werden.

4982567 Tiananmen - 20 Jahre nach dem Massaker

Online-Film 29 min f, D 2009 Deutsch

In der Nacht zum 4. Juni 1989 eröffnete die chinesische Volksbefreiungsarmee auf dem Platz des Himmlischen Friedens, dem Tiananmen-Platz, das Feuer auf eine wehrlose Menschenmenge. Über Wochen hinweg hatten bis zu einer Million Menschen im Zentrum Pekings für politische Reformen, Demokratie, Meinungsfreiheit und Gewerkschaften demonstriert. Der Platz wurde vom Wahrzeichen unangefochtener Staatsmacht zum Symbol aufkeimender Zivilcourage. Die chinesische Staatsführung spricht von 319 Toten, Menschenrechtsorganisationen von bis zu 3000 - erschossen und von Panzern überrollt.

4995034 Ohne Verfallsdatum!: 20. Juni - Weltflüchtlingstag

Online-Film 2:27 min f, D 2008 Deutsch

Was müsste eigentlich passieren, damit Menschen Deutschland verlassen und wie soll sich ein Land verhalten, das Flüchtlinge aufnimmt? Die Reporterin Sonja Leister fragt Passanten in Dortmund. Sie

nennen Kriege, Terroranschläge und Verfolgung als mögliche Ursachen. Bei einer Flucht würden sie ihre Familie, ihre Freunde und ihre Heimat am meisten vermissen. Vom Aufnahmeland würden sie erwarten, dass ihnen die wesentlichen Daseinsgrundfunktionen geboten würden. Zur Zeit sind 200 Mill. weltweit auf der Flucht. Sie sind nicht rechtelos. Auch für sie gelten internationale Menschenrechte.

4985498 Unterwegs mit der Kamera: Vier Wochen Asyl

Online-Film ca. 30 min f, D 2014 Deutsch

Für vier Wochen zieht ein Autorenteam in ein Asylbewerberheim – irgendwo in Deutschland. Die Reporter leben unter den gleichen Bedingungen wie die Asylbewerber. Sie wollen wissen: Was ist dran an dem Vorwurf, der von vielen Hilfsorganisationen erhoben wird, die Lebensbedingungen in den Gemeinschaftsunterkünften seien menschenverachtend. Das Team dokumentiert das Leben im Heim mit kleinen Kameras. Wie ist es, in Deutschland als fremd, geduldet oder abgelehnt zu gelten? Dieses Gefühl wollen die Journalisten aus eigener Erfahrung kennen lernen.

Artikel 10

Jeder hat bei der Feststellung seiner Rechte und Pflichten sowie bei einer gegen ihn erhobenen strafrechtlichen Beschuldigung in voller Gleichheit Anspruch auf ein gerechtes und öffentliches Verfahren vor einem unabhängigen und unparteiischen Gericht.

2941806 ZeitZeichen im WDR 5 - Radio zum Mitnehmen: ZeitZeichen 28. Mai 1961: Die Gründung der Menschenrechtsorganisation Amnesty International

Online-Audio 14:17 min, D 2011 Deutsch

"Die vergessenen Gefangen", unter dieser Überschrift veröffentlichte der Londoner Rechtsanwalt Peter Benenson am 28. Mai 1961 einen Artikel in der britischen Zeitung "The Observer".

Als Auslöser nannte er selbst die Inhaftierung zweier portugiesische Studenten, die nichts anderes getan hatten, als in einem Lokal deutlich hörbar auf die Freiheit anzustoßen. Nur zwei von hunderten von Menschen, die weltweit wegen ihrer politischen Einstellung inhaftiert, gefoltert und ermordet wurden. Der Anwalt rief die Leserinnen und Leser seines Artikels dazu auf, sich in Briefen an die Regierungen für diese Menschen einzusetzen.

Das war die Geburtsstunde von Amnesty International. Heute engagieren sich in der Menschenrechtsorganisation mehr als 2,8 Millionen Menschen.

2940480 ZeitZeichen im WDR 5 - Radio zum Mitnehmen: ZeitZeichen 10. Oktober 1977: amnesty international erhält den Friedensnobelpreis

Online-Audio 13:25 min, D 2007 Deutsch

Es begann als Verschwörung der Hoffnung: Nicht Gewalt und Terror, sondern die Menschenrechte sollen weltweit regieren. Im Mai 1961 legte der Londoner Rechtsanwalt und Parlamentsabgeordnete Peter Benenson mit seinem Artikel "Die vergessenen Gefangenen" den Grundstein. Er bekam über 1.000 Rückmeldungen, aus seiner Kampagne wurde die einflussreiche Menschenrechtsorganisation amnesty international.

Die Aktivisten weltweit kümmern sich um jene, die aufgrund ihrer Rasse, Religion oder politischen Überzeugung eingekerkert und gefoltert werden. Dafür wurde die Organisation 1977 mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Aber längst ist das ausschließliche Mandat für Gefangene überholt. Die Akteure der Gewalt sind nicht mehr nur die Schurkenstaaten, sondern marodierende Banden, Milizen und Bürgerkriegsparteien. Die Opfer sind nicht nur Intellektuelle, sondern die einfache Bevölkerung, Religionsgemeinschaften, Frauen und Kinder. Das macht die Arbeit von amnesty nicht leichter. Auch der Kampf um Spendengelder ist härter geworden.

4200065 Amnesty international Eine Organisation hilft politischen Gefangenen

VHS-Video 41 min f, D 1977 Deutsch

Zunächst wird über Zustände der politischen Unterdrückung aufgeklärt. Beispiele: Griechenland zur Zeit der Militärjunta, Indonesien, Paraguay, Sowjetunion, Nordirland, Iran. Am Beispiel einer Gruppe aus Darmstadt wird gezeigt, wie man sich für politisch Verfolgte einsetzt.

Artikel 11

1. Jeder, der einer strafbaren Handlung beschuldigt wird, hat das Recht, als unschuldig zu gelten, solange seine Schuld nicht in einem öffentlichen Verfahren, in dem er alle für seine Verteidigung notwendigen Garantien gehabt hat, gemäß dem Gesetz nachgewiesen ist.

2. Niemand darf wegen einer Handlung oder Unterlassung verurteilt werden, die zur Zeit ihrer Begehung nach innerstaatlichem oder internationalem Recht nicht strafbar war. Ebenso darf keine schwerere Strafe als die zum Zeitpunkt der Begehung der strafbaren Handlung angedrohte Strafe verhängt werden.

3_46 Nelson Mandela und das neue Südafrika

Online-Film 4:21 min, 2010 Deutsch

Als erster Präsident der neuen Demokratie in Südafrika sah sich Nelson Mandela mit der übermächtigen Aufgabe konfrontiert, die verschiedenen Bevölkerungsteile miteinander zu versöhnen. Aber als hoch geschätzte öffentliche Person und weltweites Symbol für Frieden und Freiheit war Mandela der richtige Mann.

Artikel 12

Niemand darf willkürlichen Eingriffen in sein Privatleben, seine Familie, seine Wohnung und seinen Schriftverkehr oder Beeinträchtigungen seiner Ehre und seines Rufes ausgesetzt werden. Jeder hat Anspruch auf rechtlichen Schutz gegen solche Eingriffe oder Beeinträchtigungen.

4984909 Die Zehn Gebote: Gestohlene Jahre

Online-Film 29 min f, D 2009 Deutsch

Während ihre Freundinnen zur Schule gingen oder eine Ausbildung machten, musste sich Hülya verstecken, lebte in der Angst, entdeckt und abgeschoben zu werden. Seit sie zu einer "Illegalen" wurde, lebte Hülya versteckt bei Verwandten. Sie war gerade 14 Jahre alt, als ihre kurdische Familie keine Duldung mehr bekam und in die Türkei abgeschoben werden sollte. Nun hat eine Kirchengemeinde für die kurdische Familie eine Petition eingereicht. Seitdem ist Hülya zumindest vorübergehend geduldet, darf wieder zur Schule gehen. "Du sollst nicht stehlen!" Nicht nur Geld und Gut stehen hinter der Bedeutung des Gebotes, sondern letztlich auch das, was im Leben das Wichtigste sein kann: Das Leben selbst und besonders jene wunderbaren Jahre der Jugend, die Hülya "gestohlen" werden.

4205298 Eritrea - Als Pioniere in der Heimat

VHS-Video 30, BRD 1994

Ein Filmteam besuchte sechs Eritreer. Einige waren noch in Deutschland, die anderen bereits seit längerem zurück in der Heimat. Einen der sechs begleitete das Team während seiner ersten Woche in Asmara, der Hauptstadt Eritreas.

4202371 Fremde Kinder: Kein Zuhause in Kurdistan

VHS-Video 29 min sw+f, D 1998 Deutsch

Der Film zeigt den Alltag einer kurdischen Flüchtlingsfamilie in einem Asylantenlager in Griechenland. Die ca. 11-jährige Tochter schildert sehr einfühlsam und eindringlich das Schicksal der Familie, die nach dem Golfkrieg aus dem Irak in den Iran und von dort über die Türkei nach Griechenland flüchtete. Der Film eignet sich besonders gut für die Unterrichtsthemen: Dritte Welt, Kinderschicksal, Abbau von Fremdenfeindlichkeit, Verständnis für fremde Kulturen.

4209137 Drachenfutter

VHS-Video 69min/sw, BRD 1987

"Drachenfutter" erzählt die Geschichte von drei asylsuchenden jungen Männern in der Bundesrepublik, von ihren verzweifelten Bemühungen, Geld zu verdienen und von ihrer Abschiebung. "Drachenfutter" ist ein dichter, poetischer Film, in Schwarzweiß, der mit großer Authentizität, Heiterkeit und Engagement Sympathie für Asylbewerber fordert. Kein bedrängendes Pamphlet gegen

Asylantenverweigerer und abschiebende Polizeibeamte, sondern ein Film, der geschickt die Balance hält zwischen politischer Parabel und menschlichem Drama.

Artikel 13

1. Jeder hat das Recht, sich innerhalb eines Staates frei zu bewegen und seinen Aufenthaltsort frei zu wählen.
2. Jeder hat das Recht, jedes Land, einschließlich seines eigenen, zu verlassen und in sein Land zurückzukehren.

4653087 Wer war das Volk?

Video-DVD/CD Länge: 25 min. Produktionsjahr: 2005

Einst gab es zwei deutsche Staaten. Eine schmerzliche Situation, die aus damaliger Sicht unveränderbar wirkte. Für Kinder von heute allerdings ist das längst Geschichte, schlichter Schulstoff, der im Unterricht behandelt wird. Reporter Willi Weitzel hat sich in Leipzig umgesehen, wo alles begann. Er trifft einen Fernsehjournalisten, der im Herbst 1989 heimlich die sogenannten Montagsdemonstrationen filmte und das Material nach Westdeutschland schmuggelte. So erfuhren auch die Menschen in der DDR über westliche Nachrichtenmagazine, dass sich im eigenen Land viele Leute unter dem Motto "Wir sind das Volk" gegen die Diktatur friedlich zur Wehr setzten. Der Mut dazu ging von einer sich allmählich vergrößernden Gruppe aus, die sich schon seit einigen Jahren in der Leipziger Nikolaikirche traf und über Missstände wie die Nichteinhaltung von Menschenrechten sprach. Davon berichtet der Pfarrer eben dieser Kirche, der damals schon hier predigte. Schnörkellos und einleuchtend zeigt der Film, wie es zum Mauerfall kam und erklärt nebenbei die beiden unterschiedlichen Staats- und Wirtschaftsformen. Vor allem aber macht er klar, wenn zuversichtliche und engagierte Menschen zusammenhalten, können sie unglaublich viel bewegen.

Artikel 14

1. Jeder hat das Recht, in anderen Ländern vor Verfolgung Asyl zu suchen und zu genießen.
2. Dieses Recht kann nicht in Anspruch genommen werden im Falle einer Strafverfolgung, die tatsächlich auf Grund von Verbrechen nichtpolitischer Art oder auf Grund von Handlungen erfolgt, die gegen die Ziele und Grundsätze der Vereinten Nationen verstoßen.

4653937 Kaddisch für einen Freund

Video-DVD/CD Länge: 94 min Produktionsjahr: 2011

Der 14-jährige Ali ist in einem palästinensischen Flüchtlingslager aufgewachsen. Dort hat er gelernt, dass die Juden daran Schuld sind und deshalb gehasst werden. Nach der Flucht aus dem Libanon landet er in Berlin-Kreuzberg, wo bereits sein Cousin und dessen Familie leben. Ali und seine Familie erhalten von der Ausländerbehörde aber nur den Status der Duldung. Direkt über ihnen wohnt seit 30 Jahren Alexander, ein jüdisch-russischer Emigrant. Um Anschluss in der Gang seines Cousins zu finden, lässt sich Ali überreden, in die Wohnung des alten Mannes einzudringen und sie zu verwüsten. Da taucht Alexander auf, erkennt Ali und zeigt ihn bei der Polizei an. Um nicht verurteilt und abgeschoben zu werden, soll Ali die Wohnung wieder in Schuss bringen. So bleibt ihm nichts anderes übrig, als sich mit dem verhassten "Feind" auseinanderzusetzen. Aber die mehrwöchige Begegnung hinterlässt auch bei Alexander deutliche Spuren. Er überdenkt seine Haltung gegenüber diesen "Arabern", die seinen Sohn auf dem Gewissen haben.

Artikel 15

1. Jeder hat das Recht auf eine Staatsangehörigkeit.
2. Niemandem darf seine Staatsangehörigkeit willkürlich entzogen noch das Recht versagt werden, seine Staatsangehörigkeit zu wechseln.

4209412 Geiseln im Politpoker - Irak

VHS-Videokassette Länge: 30min Produktionsjahr: 1992

Seit dem Golfkrieg macht das Schicksal der Kurden Schlagzeilen. Millionen flohen vor den Irakern in die Türkei und den Iran. Solange die Weltöffentlichkeit die Kurden nicht aus den

Augen verliert, werden sich die Alliierten des Golfkriegs auch weiter- hin für die Menschenrechte einsetzen. Doch was passiert danach? Und immer wieder sind es in Kriegs- und Krisengebieten die Kinder, die am meisten leiden.

Artikel 16

1. Heiratsfähige Männer und Frauen haben ohne jede Beschränkung auf Grund der Rasse, der Staatsangehörigkeit oder der Religion das Recht, zu heiraten und eine Familie zu gründen. Sie haben bei der Eheschließung, während der Ehe und bei deren Auflösung gleiche Rechte.
2. Eine Ehe darf nur bei freier und uneingeschränkter Willenseinigung der künftigen Ehegatten geschlossen werden.
3. Die Familie ist die natürliche Grundeinheit der Gesellschaft und hat Anspruch auf Schutz durch Gesellschaft und Staat.

4644554 Bon Voyage

Video-DVD 6 min, Schweiz 2011

5560280 Bon Voyage

Online-Medienpaket 6 min f, CH 2011 ohne Sprache

Dutzende Menschen, die ihr Land verlassen wollen, klettern auf einen überfüllten Pritschenwagen. Auf ihrer Reise durch die Wüste und über das Meer gehen viele verloren. Einer kommt durch. Doch gerettet ist er nicht. Vielmehr sieht er sich nun einer ganz anderen Art von Härte gegenüber: Eine Behörde, die über seine Aufnahme zu entscheiden hat.

4209122 Wie einem Durstigen nach Wasser...: Mein Kind,nach dir verlangt mich wie einen Durst.nach Wasser

VHS-Video 52min, 1989

Die Zahl der Asylanten-Kinder wächst. Sie benötigen wegen ihres Alters aufgrund "Haager Minderjährigen-Abkommen" nur einen gültigen Reisepass, um aufgenommen zu werden. Der Film will wach- rütteln, will Vorurteile entgegenwirken, den Blick darauf lenken, dass die westlichen Industrieländer durch Rüstungsexporte und "Entwicklungshilfe" weithin für die Ursache des Asylantenproblems verantwortlich sind.

4982405 Telekolleg MultiMedial: Sozialkunde: Eine Welt - UNO-Arbeit konkret

Online-Film 29 min f, D 2005 Deutsch

192 Mitgliedsstaaten gehören den Vereinten Nationen an, fünf Hauptorgane und zahlreiche Sonderorganisationen und Kommissionen verrichten die tägliche Arbeit.

Die UNO macht von New York aus Weltpolitik - hier ist ihr Sitz. Vorgestellt werden die Hauptorgane der UNO und ihre Funktionen.

Krisen, Menschenrechtsverletzungen, Kriege - die praktische Arbeit der Vereinten Nationen ist nicht einfach. Wie sieht die Praxis aus?

4980880 Blickwechsel Nord Süd: Honduras: Land ist Leben

Online-Film 29 min f, D 2004 Deutsch

In Honduras werden Bauern ermordet und Familien vertrieben. Die Menschen kämpfen ums Überleben und für die Durchführung der gesetzlich verankerten Landreform. Unterstützt werden sie von der Menschenrechtsorganisation FIAN International, die sich gegen jede Art von Landraub und Vertreibung einsetzt sowie für das Recht sich zu ernähren. Der Film zeigt exemplarisch, worum es in Landkonflikten weltweit geht, wie Nichtregierungsorganisationen arbeiten und wer sich wie beteiligen kann.

4982188 Neue Heimat Deutschland: Kinder auf der Flucht

Online-Film ca. 30 min f, D 2009 Deutsch

Flüchtlingsschicksale - dass davon viele Kinder und Jugendliche betroffen sind, wird oft vergessen. Auch in Bayern stranden immer wieder so genannte UMFs - unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. In vielen Fällen sind es materielle oder politische Not, die Eltern veranlassen, ihre Kinder in der Hoffnung auf eine bessere Zukunft in ein anderes Land zu schicken und dafür Tausende Euro an Schlepper zu bezahlen. Nicht selten handelt es sich um Folteropfer, körperlich oder seelisch

verstümmelte junge Menschen. Sie kommen aus den Krisengebieten dieser Erde: Afghanistan, Irak, Sierra Leone, Äthiopien.

Artikel 17

1. Jeder hat das Recht, sowohl allein als auch in Gemeinschaft mit anderen Eigentum innezuhaben.
2. Niemand darf willkürlich seines Eigentums beraubt werden.

4984909 Die Zehn Gebote: Gestohlene Jahre

Online-Film 29 min f, D 2009 Deutsch

Während ihre Freundinnen zur Schule gingen oder eine Ausbildung machten, musste sich Hülya verstecken, lebte in der Angst, entdeckt und abgeschoben zu werden. Seit sie zu einer "Illegalen" wurde, lebte Hülya versteckt bei Verwandten. Sie war gerade 14 Jahre alt, als ihre kurdische Familie keine Duldung mehr bekam und in die Türkei abgeschoben werden sollte. Nun hat eine Kirchengemeinde für die kurdische Familie eine Petition eingereicht. Seitdem ist Hülya zumindest vorübergehend geduldet, darf wieder zur Schule gehen. "Du sollst nicht stehlen!" Nicht nur Geld und Gut stehen hinter der Bedeutung des Gebotes, sondern letztlich auch das, was im Leben das Wichtigste sein kann: Das Leben selbst und besonders jene wunderbaren Jahre der Jugend, die Hülya "gestohlen" werden.

Artikel 18

Jeder hat das Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit; dieses Recht schließt die Freiheit ein, seine Religion oder seine Weltanschauung zu wechseln, sowie die Freiheit, seine Religion oder seine Weltanschauung allein oder in Gemeinschaft mit anderen, öffentlich oder privat durch Lehre, Ausübung, Gottesdienst und Kulthandlungen zu bekennen.

4985198 Zuflucht gesucht

Online-Film 23 min f, D 2013 Deutsch

ALI AUS AFGHANISTAN (3:43 min)

Der zehnjährige Ali flieht während des Afghanistan-Krieges mit seiner Großmutter. Seine Eltern muss er zurücklassen. In Europa angekommen, lassen ihn die Sorge um seine Eltern und die Sehnsucht nach ihnen nicht los. Es vergehen Jahre, in denen er nicht weiß, ob sie noch am Leben sind.

Währenddessen muss er sich in sich in seiner neuen Umgebung, insbesondere in der neuen Schule, zurechtfinden.

HAMID AUS ERITREA (4:20 min)

Hamid ist 10 Jahre alt, als er zusammen mit seiner Mutter seine Heimat verlässt. Die Lage wird angesichts des Grenzkrieges zwischen Eritrea und Äthiopien zu gefährlich. Mutter und Sohn gelangen nach vielen Schwierigkeiten nach Europa. Eine schwere Zeit beginnt. Eines Tages erfahren sie, dass Hamids Vater tot ist.

JULIANE AUS SIMBABWE (4:51 min)

Die heute zwölfjährige Juliane verliert ihre Eltern und landet in einem Waisenhaus, bis sie durch Zufall ihre Mutter wiederfindet. Die beiden beantragen eine Ausreisegenehmigung und gelangen so nach Europa. Juliane leidet jedoch unter den Folgen der langjährigen Trennung von ihrer Mutter.

Dennoch gelingt es ihr allmählich, neuen Lebensmut zu fassen.

RACHEL AUS ZENTRALASIEN (5:17 min)

Rachels Familie bekennt sich zum christlichen Glauben und gehört in ihrem muslimischen Heimatland zu einer Minderheit. Die heute 17-Jährige schildert die Unterdrückung ihrer Familie und berichtet von der Flucht nach Europa. Nach kurzem, glücklichem Aufenthalt landet die Familie in Abschiebehaft und wird in ihr Heimatland zurückgeflogen. Dort ist sie noch größeren Repressalien ausgesetzt, so dass sie erneut nach Europa flieht. Als ihr endlich Asyl gewährt wird, beschließt Rachel, internationales Recht zu studieren, um später anderen Menschen helfen zu können.

NAVID AUS DEM IRAN (4:34 min)

Navids Familie ist kurdischer Abstammung und im Iran Repressalien ausgesetzt. Als das Leben von Navids Vater immer gefährlicher wird, flieht er nach Europa. Navid und seine Mutter folgen ihm ein paar Jahre später. Nach langer, beschwerlicher Flucht findet die Familie wieder zusammen. Der heute 16-jährige Navid leidet immer noch unter den traumatischen Erlebnissen der Flucht. In der Rückschau war ihm vor allem das Zentrum für Flüchtlingskinder an seiner Schule eine große Hilfe.

Artikel 19

Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung; dieses Recht schließt die Freiheit ein, Meinungen ungehindert anzuhängen sowie über Medien jeder Art und ohne Rücksicht auf Grenzen Informationen und Gedankengut zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.

4205829 Bürger - Parteien - Öffentlichkeit

VHS-Videokassette Länge: 28 f Produktionsjahr: 2001

Der Film vermittelt einen Einblick, wie politische Organisationen und öffentliche Meinung im Zuge der Fr. Revolution entstanden. Welche Formen politischer Organisationen als Vorformen der modernen Parteien im Deutschland des 19. Jahrhunderts entstanden und wie in der Zeit des Vormärz der Machtkampf um die öffentl. Meinung ausgetragen wurde, steht im Zentrum des Films.

4205742 Zum Menschenbild des Grundgesetzes: Säulen der Würde

VHS-Video 29 Min, D 1998

In diesem Film wird die Würde mithilfe einer assoziativen Bildmontage quer durch Jahrhunderte definiert und erläutert, warum die Würde zum zentralen Anliegen des Grundgesetzes wurde.

Artikel 20

1. Alle Menschen haben das Recht, sich friedlich zu versammeln und zu Vereinigungen zusammenzuschließen.
2. Niemand darf gezwungen werden, einer Vereinigung anzugehören.

2941131 ZeitZeichen im WDR 5 - Radio zum Mitnehmen: ZeitZeichen 22. Juli 1999: China verbietet die Falun-Gong-Bewegung

Online-Audio 14:37 min, D 2009 Deutsch

Buddha streckt Tausende von Händen aus - das ist die erste von fünf Übungen des Falun-Gong. Eine Bewegung, die 1992 von Qi-Gong-Meister Li Hongzhi in China gegründet wurde. Wer den Lehren des Meisters folge auf seinem Kultivierungsweg für Leib und Seele, für den stünden am Ende ewige Jugend und Unsterblichkeit. So die Versprechung.

Doch was für die einen nur ein friedlicher Kultivierungsweg auf der Basis von Qi Gong ist, gilt anderen als illegal und als schädlich für die Gesellschaft. Die chinesische Regierung bezeichnet Falun-Gong als gefährliche Sekte und hat sie am 22. Juli 1999 verboten. Ihre Anhänger werden nach Angabe von Menschenrechtsorganisationen seitdem in China verfolgt.

Die chinesische Regierung begründet ihr hartes Vorgehen damit, dass die "Sekte" Gedanken kontrolliere, auf illegale Weise Geld sammle und die Gesellschaft gefährde, etwa indem sie die Einnahme lebensnotwendiger Medikamente bei Krankheiten ablehne. Oder dass Falun-Gong-Gründer Li Hongzhi behauptete, er sei der einzige, der die Welt vor dem bevorstehenden Ende retten könne.

Artikel 21

1. Jeder hat das Recht, an der Gestaltung der öffentlichen Angelegenheiten seines Landes unmittelbar oder durch frei gewählte Vertreter mitzuwirken.
2. Jeder hat das Recht auf gleichen Zugang zu öffentlichen Ämtern in seinem Lande.
3. Der Wille des Volkes bildet die Grundlage für die Autorität der öffentlichen Gewalt; dieser Wille muß durch regelmäßige, unverfälschte, allgemeine und gleiche Wahlen mit geheimer Stimmabgabe oder einem gleichwertigen freien Wahlverfahren zum Ausdruck kommen.

2940709 ZeitZeichen im WDR 5 - Radio zum Mitnehmen: ZeitZeichen 26. Mai 1993: Bundestag ändert Asylrecht

Online-Audio 14:30 min, D 2008 Deutsch

Es war ein Mittwoch, an dem die Abgeordneten im Bonner Bundestag eine Frage zu beantworten hatten: Wie viele Flüchtlinge aus der ganzen Welt kann und will sich die Bundesrepublik leisten? Zur Debatte stand nicht das Grundrecht auf Asyl, das die Väter der Verfassung 1949 formuliert hatten, aber es war zu klären, wie weit dieses Recht reichen darf. Über 438.000 Menschen beantragten 1992

Asyl in Deutschland. Sie lebten zum Teil in unwürdigen Notunterkünften. Die Verwaltung versagte, die Politik reagierte mit einer aufgeregten Ausländerdebatte. Überfremdung, Scheinasylanten, Wohlstandsprofiteure - Vertreter etablierter Parteien und die Medien beschworen gemeinsam den Notstand und spielten über Monate mit dem Feuer. Am Ende brannten Häuser: erst in Rostock, dann in Mölln, später in Solingen.

Der Asylkompromiss von 1993 hat die Zahl der Anträge bis heute deutlich reduziert und den Gedanken des Grundgesetzes an eine gemeinsame europäische Flüchtlingspolitik angepasst. Doch der politische Weg dorthin machte ausländerfeindliche Parolen salonfähig und kostete am Ende Menschenleben.

4252056 18 Minuten Zivilcourage

VHS-Video 20 sw, BRD 1991

1987 wird in Tübingen ein Asylbewerber und vermeintlicher Ladendieb von Deutschen getötet. Der Film dokumentiert die Reaktionen der Bevölkerung und die perspektivlose Lage der auf Asyl wartenden Ausländer.

Artikel 22

Jeder hat als Mitglied der Gesellschaft das Recht auf soziale Sicherheit und Anspruch darauf, durch innerstaatliche Maßnahmen und internationale Zusammenarbeit sowie unter Berücksichtigung der Organisation und der Mittel jedes Staates in den Genuß der wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Rechte zu gelangen, die für seine Würde und die freie Entwicklung seiner Persönlichkeit unentbehrlich sind.

2960122 Neugier genügt: Über das Phänomen Staatsterror - Mit dem Völkerrechtler Prof. Christian Tomuschat

Online-Audio 24:44 min, D 2011 Deutsch

Von Diktaturen ist man es gewöhnt. Wenn aber demokratische Staaten zur Durchsetzung ihrer Interessen zu illegalen Mitteln greifen, erregt das Aufsehen. So beim Anschlag des französischen Geheimdienstes auf das Greenpeace-Schiff "Rainbow Warrior" 1985 in einem neuseeländischen Hafen. Oder im Fall der Tötung des mutmaßlichen Al-Kaida-Funktionärs Anwar Al-Awlaki im Jemen durch einen CIA-Luftangriff. Der Staats- und Völkerrechtler Prof. Christian Tomuschat verweist darauf, dass Verdächtige nach internationaler Rechtsprechung ein Recht darauf haben, sich zu verteidigen. "Niemand darf zum Tode verurteilt werden, ohne einen fairen Prozess gehabt zu haben." Er findet, dass die Drohnenkriege, wie sie etwa die USA führen, aus rechtlicher Sicht "nicht zu billigen" sind und wertet sie als "Privileg der mächtigen Staaten". Auch wirft er einen Blick auf das Verhalten Israels gegenüber Palästina und ist der Meinung, dass es "eine schwere Menschenrechtsverletzung" sei, wenn ein Volk von der Außenwelt abgeschnitten werde. Tomuschat hält es für bedenkenswert, den Straftatbestand des Staatsterrorismus stärker in der Rechtsprechung zu verankern. Insbesondere den Bereich des Verbrechens gegen die Menschlichkeit könnte man - so Tomuschat - durch das Delikt des Staatsterrorismus ergänzen.

Artikel 23

1. Jeder hat das Recht auf Arbeit, auf freie Berufswahl, auf gerechte und befriedigende Arbeitsbedingungen sowie auf Schutz vor Arbeitslosigkeit.
2. Jeder, ohne Unterschied, hat das Recht auf gleichen Lohn für gleiche Arbeit.
3. Jeder, der arbeitet, hat das Recht auf gerechte und befriedigende Entlohnung, die ihm und seiner Familie eine der menschlichen Würde entsprechende Existenz sichert, gegebenenfalls ergänzt durch andere soziale Schutzmaßnahmen.
4. Jeder hat das Recht, zum Schutze seiner Interessen Gewerkschaften zu bilden und solchen beizutreten.

5_61 1980 - Der Streik von Danzig

Online-Film 8:18 min, 2011 Deutsch

Danzig, 14. August. Das Tor der Leninwerft ist geschlossen. Streik in einem Staat ohne Streikrecht. 17.000 Arbeiter verschanzen sich auf dem Gelände der Werft. Der Elektriker Lech Walesa

setzt sich an die Spitze der Streikbewegung. Zunächst geht es nur um Geld. Die Streikenden wollen mehr Lohn. Solidarnosc“, die erste unabhängige Gewerkschaft in einem kommunistischen Land wird gegründet. Das Werfttor wird zur Pilgerstätte. Täglich bringen Menschen aus Danzig Geld und Lebensmittel. Auch die Kirche unterstützt die Streikenden. Priester lesen unter freiem Himmel die Messe. Das Tor ist geschmückt, mit Heiligenbildern und einem Portrait eines Papstes aus Polen. Der 10. Streiktag, 31. August. Im Sitzungssaal der Leninwerft werden die Danziger Verträge unterzeichnet – durch die Regierung und eine Gewerkschaft, die jetzt anerkannte politische Kraft ist. Walesa kann alle 21 Forderungen durchsetzen. Kriegsrecht. In der Nacht vom 12. auf den 13. Dezember 81 übernimmt das Militär die 5000 Solidarnosc-Mitglieder werden verhaftet. Auch Lech Walesa. 1990 gewinnt Lech Walesa die Präsidentschaftswahlen. Mit ihm wählt Polen die Hoffnungen und Träume einer demokratischen Bewegung, die den Anstoß gab zur Zeitenwende in Europa.

4201134 Der Drücker

VHS-Videokassette Länge: 104 min f Produktionsjahr: 1988

Der Spielfilm erzählt in eindrucksvollen Bildern die Geschichte eines Jugendlichen, der sich bei einer Drückerkolonne verdingt, um durch Zeitschriftenverkauf seine Schulden bezahlen zu können. Die authentische Darstellung ist geeignet, viele Jugendliche vor unseriösen verlockenden Arbeitsangeboten zu warnen.

Artikel 24

Jeder hat das Recht auf Erholung und Freizeit und insbesondere auf eine vernünftige Begrenzung der Arbeitszeit und regelmäßigen bezahlten Urlaub.

Artikel 25

1. Jeder hat das Recht auf einen Lebensstandard, der seine und seiner Familie Gesundheit und Wohl gewährleistet, einschließlich Nahrung, Kleidung, Wohnung, ärztliche Versorgung und notwendige soziale Leistungen, sowie das Recht auf Sicherheit im Falle von Arbeitslosigkeit, Krankheit, Invalidität oder Verwitwung, im Alter sowie bei anderweitigem Verlust seiner Unterhaltsmittel durch unverschuldete Umstände.
2. Mütter und Kinder haben Anspruch auf besondere Fürsorge und Unterstützung. Alle Kinder, eheliche wie außereheliche, genießen den gleichen sozialen Schutz.

4602691 Friedenssicherung

Video-DVD/CD Länge: 22 min Produktionsjahr:

Kann man Frieden mithilfe von Waffen sichern oder sogar erzwingen? Wie funktionieren die Organe internationaler Zusammenarbeit, welche Mittel haben sie und was können sie bewirken? Der neu produzierte Film beleuchtet schlaglichtartig aktuelle Konfliktherde und erörtert Probleme und Perspektiven der internationalen Friedens- und Sicherheitspolitik. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hierbei beim ISAF-Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan. Im DVD-ROM-Teil stehen Arbeitsblätter, didaktische Hinweise und ergänzende Unterrichtsmaterialien zur Verfügung.

Artikel 26

1. Jeder hat das Recht auf Bildung. Die Bildung ist unentgeltlich, zum mindesten der Grundschulunterricht und die grundlegende Bildung. Der Grundschulunterricht ist obligatorisch. Fach- und Berufsschulunterricht müssen allgemein verfügbar gemacht werden, und der Hochschulunterricht muß allen gleichermaßen entsprechend ihren Fähigkeiten offenstehen.
2. Die Bildung muß auf die volle Entfaltung der menschlichen Persönlichkeit und auf die Stärkung der Achtung vor den Menschenrechten und Grundfreiheiten gerichtet sein. Sie muß zu Verständnis, Toleranz und Freundschaft zwischen allen Nationen und allen rassischen oder religiösen Gruppen beitragen und der Tätigkeit der Vereinten Nationen für die Wahrung des Friedens förderlich sein.
3. Die Eltern haben ein vorrangiges Recht, die Art der Bildung zu wählen, die ihren Kindern zuteil werden soll.

4611057 Inklusion

Video-DVD/CD Länge: 22 min Produktionsjahr: 2013

Das Thema Inklusion ist in aller Munde und für viele Schulen und Einrichtungen stellt sich die Frage, wie deren Umsetzung zu bewerkstelligen ist. Diese Produktion möchte jugendlichen Schülerinnen und Schülern eine Teilnahme an der kontroversen Diskussion ermöglichen, ihnen Beispiele einer gelungenen Inklusion zeigen und dazu anregen, mit Empathie und gegenseitigem Verständnis selbst einen Teil der Verantwortung dafür zu übernehmen.

Artikel 27

1. Jeder hat das Recht, am kulturellen Leben der Gemeinschaft frei teilzunehmen, sich an den Künsten zu erfreuen und am wissenschaftlichen Fortschritt und dessen Errungenschaften teilzuhaben.
2. Jeder hat das Recht auf Schutz der geistigen und materiellen Interessen, die ihm als Urheber von Werken der Wissenschaft, Literatur oder Kunst erwachsen.

Artikel 28

Jeder hat Anspruch auf eine soziale und internationale Ordnung, in der die in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten voll verwirklicht werden können.

4602559 Wie entsteht ein Gesetz?

Video-DVD/CD Länge: 19 min f Produktionsjahr:

Der Rechtsstaat als grundlegendes Verfassungsprinzip der demokratischen Gesellschaft ist für viele Schülerinnen und Schüler ein abstrakter Begriff. Um aber aktiv und selbstbestimmt in einer Demokratie agieren zu können, ist eine fundierte Kenntnis der Rechtsordnung und das Wissen um ihre Bedeutung für das Gemeinwesen zentral. Grundzüge des Gesetzgebungsverfahrens zu kennen, das Zusammenwirken der politischen Institutionen in diesem Prozess sowie die Prinzipien und die Funktion der Gewaltenteilung zu verstehen, sind hierbei wichtige und anspruchsvolle Lernziele. Der Film von Axel Mölkner-Kappl wählt einen erfahrungsorientierten Ansatz. Gemeinsam mit Jugendlichen erkundet er am Beispiel der Initiative "Kinderrechte ins Grundgesetz" den Weg eines Gesetzes durch die Institutionen. Der Film ist sowohl im Ganzen als auch in thematisch gegliederten Sequenzen abrufbar. Die Didaktische FWU-DVD stellt zudem animierte Grafiken, Bildmaterial und Arbeitsmaterialien zur Verfügung.

4985498 Unterwegs mit der Kamera: Vier Wochen Asyl

Online-Film ca. 30 min f, D 2014 Deutsch

Für vier Wochen zieht ein Autorenteam in ein Asylbewerberheim – irgendwo in Deutschland. Die Reporter leben unter den gleichen Bedingungen wie die Asylbewerber. Sie wollen wissen: Was ist dran an dem Vorwurf, der von vielen Hilfsorganisationen erhoben wird, die Lebensbedingungen in den Gemeinschaftsunterkünften seien menschenverachtend. Das Team dokumentiert das Leben im Heim mit kleinen Kameras. Wie ist es, in Deutschland als fremd, geduldet oder abgelehnt zu gelten? Dieses Gefühl wollen die Journalisten aus eigener Erfahrung kennen lernen.

4985085 Welcome, hast Du ein Dokument? Asyl in Deutschland

Online-Film 14 min f, D 2012 Deutsch

Das Asylrecht für politisch Verfolgte ist in Deutschland ein im Grundgesetz verankertes Recht. Doch es kann ein sehr langer und beschwerlicher Weg sein, bis ein Asylbewerber rechtlich anerkannt ist. Die Sendung stellt Menschen vor, die Asyl suchen, beleuchtet aber auch, wie hierzulande mit Fremden umgegangen wird.

Artikel 29

1. Jeder hat Pflichten gegenüber der Gemeinschaft, in der allein die freie und volle Entfaltung seiner Persönlichkeit möglich ist.
2. Jeder ist bei der Ausübung seiner Rechte und Freiheiten nur den Beschränkungen unterworfen, die das Gesetz ausschließlich zu dem Zweck vorsieht, die Anerkennung und Achtung der Rechte und Freiheiten anderer zu sichern und den gerechten Anforderungen der Moral, der öffentlichen Ordnung und des allgemeinen Wohles in einer demokratischen Gesellschaft zu genügen.

3. Diese Rechte und Freiheiten dürfen in keinem Fall im Widerspruch zu den Zielen und Grundsätzen der Vereinten Nationen ausgeübt werden.

4642952 Ausgezeichnete Solidarität

Video-DVD/CD Länge: 32 min f Produktionsjahr: 2009

Solidarität - ein Wert, der gerade in Zeiten der Krise gerne und häufig beschworen wird. Doch wer lebt in der globalisierten Welt noch wirkliches Miteinander, wer hilft Benachteiligten und tritt für sie ein? Der Senat der Freien Hansestadt Bremen vergibt alle zwei Jahre einen "Solidaritätspreis" an Personen und Gruppen, die sich für Freiheit und Selbstbestimmung einsetzen. Die Reportage stellt einige der Preisträger und ihre Projekte vor. Sie leben in Kolumbien, China, Israel/Palästina und Burundi, engagieren sich mit großem Mut und oft unter Gefährdung des eigenen Lebens gegen Gewalt und Ungerechtigkeit und für Freiheit und Menschenrechte.

Artikel 30

Keine Bestimmung dieser Erklärung darf dahin ausgelegt werden, daß sie für einen Staat, eine Gruppe oder eine Person irgendein Recht begründet, eine Tätigkeit auszuüben oder eine Handlung zu begehen, welche die Beseitigung der in dieser Erklärung verkündeten Rechte und Freiheiten zum Ziel hat.

2940870 ZeitZeichen im WDR 5 - Radio zum Mitnehmen: ZeitZeichen 3. November 1793: Todestag der Schriftstellerin Olympe de Gouges

Online-Audio 14:33 min, D 2008 Deutsch

"Mann, bist du überhaupt imstande, gerecht zu sein?" So beginnt eines der spektakulärsten Manifeste, das jemals veröffentlicht wurde. Die Französin Olympe de Gouges hatte sehr schnell erkannt, dass die Herren an der Spitze der französischen Revolution einen gravierenden Fehler gemacht hatten: Ihre "Erklärung der Menschenrechte" galt nicht für Frauen. Also setzte die mutige Schriftstellerin Olympe ihre "Erklärung der Frauenrechte" gegen die Bevormundung durch die Männer. Die Reaktion auf dieses explosive Schriftstück war eindeutig. Olympe de Gouges wurde 1793 auf Befehl des Revolutionstribunals geköpft.

4209576 Der Botschafter

VHS-Videokassette Länge: 36 Produktionsjahr: 1993

Das Porträt des französisch-deutschen Diplomaten Stephane Hessel, der Zeit seines Lebens für die Menschenrechte in aller Welt gekämpft hat.

4983950 Der Anschlag Der 11. September 2001 und die Folgen

Online-Film 30 min f, D 2011 Deutsch

Der 11. September 2001: Was an diesem Tag in den USA geschah, hat sich tief in das kollektive Weltgedächtnis eingegraben.

19 Attentäter hatten vier Flugzeuge in den USA entführt und steuerten sie direkt in das World Trade Center in New York und in das Pentagon in Washington. Fast 3000 Menschen wurden Opfer des 11. September.

Die Welt schaute fassungslos zu und kämpft seitdem mit den Folgen: Der Einsatz in Afghanistan dauert an und bringt die Bündnispartner finanziell und moralisch an die Grenzen. Die Überwachung selbst unbescholtener Bürger wird akzeptiert, um versteckten Terroristen auf die Spur zu kommen. Menschenrechte wurden und werden im Kampf gegen den Terrorismus verletzt. Zahlreiche Reise- und Flugbeschränkungen gibt es immer noch und was wohl am tragischsten ist - das Verhältnis der westlichen Welt zum Islam und zu seinen Gläubigen ist bis heute beeinträchtigt.

4250351 Schwarzfahrer

VHS-Video 12 sw, BRD 1992

Eine ältere Dame beschimpft in der Straßenbahn einen jungen Schwarzen und überschüttet ihn mit den gängigen Vorurteilen gegen über Asylanten und Aussiedlern. Die mitfahrenden Gäste hören mit

und tun nichts. Als der Kontrolleur zusteigt und die Fahrscheine zu kontrollieren beginnt, passiert es...!

4995041 Ohne Verfallsdatum!: 10. Oktober - Internationaler Tag gegen die Todesstrafe

Online-Film 2:13 min f, D 2008 Deutsch

Reporter Moritz Harms fragt Passanten, ob sie für oder gegen die Todesstrafe sind. Einige befürworten die Todesstrafe. Vor allem Kindesmörder und Pädophile sollten ihrer Meinung nach getötet und nicht zu einer lebenslangen Haft verurteilt werden.

Doch die Todesstrafe ist in Deutschland verboten, da sie gegen das Menschenrecht auf Leben und Unversehrtheit verstößt. Und dieses Recht muss der Staat achten.

3_17 Mutter Teresa

Online-Film 4:34 min, 2010 Deutsch

Die Frau, die als Mutter Teresa von Kalkutta Bekanntheit erlangte, wurde am 27. August 1910 in Mazedonien geboren. Die Arbeit der katholischen Nonne in den Armenvierteln von Kalkutta machte sie weltweit bekannt.

4995033 Ohne Verfallsdatum!: 12. Juni - Welttag gegen Kinderarbeit

Online-Film 2:16 min f, D 2008 Deutsch

200 Mill. Kinder müssen jeden Tag weltweit arbeiten, weil das Geld ihrer Eltern nicht ausreicht. Wäre das nicht auch eine Möglichkeit in Deutschland? Diese Frage stellt der Reporter Moritz Harms Passanten in der Kölner Innenstadt.

Dass Kinderarbeit in Deutschland verboten ist, das ist bekannt. Doch kaum einer weiß, ob die Textilien, die er trägt, von Kindern hergestellt wurden. Moritz Harms ruft deshalb dazu auf, beim Kauf von Kleidungsstücken, Teppichen etc. auf Zertifikate zu achten, die deutlich machen, dass an der Produktion kein Kind mitgearbeitet hat.

4205947 Das Recht auf Nahrung durch Zugang zu Land: Land ist unser Leben

VHS-Video 30min., D 2003

In Honduras werden Bauern ermordet und Familien vertrieben.

Die Menschen kämpfen ums Überleben und für die Umsetzung der gesetzlich verankerten Landreform. Unterstützt werden sie von der Menschenrechtsorganisation FIAN International, die sich gegen jede Art von Landraub und Vertreibung und für das Recht sich zu ernähren einsetzt.

**4980882 Blickwechsel NordSüd: Kolumbien: Kampf um den Regenwald
Nachhaltige Entwicklung schützt Regenwald und Klima**

Online-Film 30 min f, D 2002 Deutsch

Legale Abholzung, Minen und Palmölplantagen vernichten alleine in Kolumbien jährlich 200.000 Hektar Regenwald, den illegalen Kahlschlag für den Coca-Anbau nicht eingerechnet. Durch die maßlose Ausbeutung der Natur stehen rund 80 indigene Völker kurz vor der Ausrottung. Sie brauchen den Schutz europäischer Paten, um zu überleben.

4207987 Gesundheit - ein Menschenrecht

VHS-Video 34min, 1980

Kenia, die Provinz Nyanza am Victoria-See, leidet unter zwei Gesundheitsproblemen: 1. Etwa 80% der Landbevölkerung hat kein sauberes Trinkwasser. 2. Die weiten Wege. Krankenhäuser sind fern. Beide Probleme sollen durch Verbesserung der wirtschaftlichen und gesundheitlichen Lage der Kleinbauern ausgeräumt werden. Der Film beschreibt den Versuch an einem konkreten Beispiel. Die Kirche ist an der Basis aktiv.

5553202 Hoppet - Der große Sprung ins Glück*Online-Medienpaket 84 min f, D, N, S 2007 Deutsch*

Wie aus dem Nichts tauchen plötzlich Kampfbomber auf und bombardieren das Dorf und die Anhöhe, auf der der sechsjährige Azad und sein Bruder Tigris spielen. Sie bleiben unverletzt, Tigris verliert aber durch den Schock seine Sprache.

Jahre später entscheiden sich die Eltern, das Land zu verlassen, in dem sie ständig verfolgt und bedroht fühlen. Eine Schlepperbande kann zunächst nur Pässe für Azad und Tigris besorgen. Mit einer befreundeten Familie reisen die beiden aus. Bereits nach der Zwischenlandung in Stockholm ist die Reise für sie zu Ende, denn sie wurden von den Schleppern betrogen.

Der Alltag gestaltet sich für alle schwierig. Azad und sein Bruder fühlen sich ausgenutzt und von den eigenen Eltern im Stich gelassen. Als Azad erfährt, dass die Schulsportmannschaft im Hochsprung zu einem Wettkampf nach Berlin eingeladen ist, was für ihn eine reale Chance auf ein mögliches Wiedersehen mit den Eltern ist, setzt er alles daran, sein Können im Springen unter Beweis zu stellen. Es gibt nur ein schier unlösbares Problem: Wie sollen er und Tigris ohne Pässe nach Deutschland kommen?

Der Film ist in Sequenzen gegliedert, die einzeln abrufbar sind.

4982186 Neue Heimat Deutschland: Ausländer verzweifelt gesucht*Online-Film ca. 30 min f, D 2009 Deutsch*

In manchen Berufen erteilen die Behörden Ausländern keine Arbeitserlaubnis, wenn der Markt bereits mit deutschen Bewerbern übersättigt ist. Flüchtlinge stehen in Deutschland vor einer sehr schweren Situation: Aus ihrer alten Heimat wegen politischer Verfolgung, aus materieller Not oder wegen Bürgerkriegen vertrieben, erfahren sie in der Wahlheimat oft Ausgrenzung und Ablehnung. Gesellschaftliche Anerkennung wird ihnen in der neuen Umgebung oft verwehrt - zum Teil auch deswegen, weil die Deutschkenntnisse nicht ausreichen oder weil man ihnen als Straßenkehrer oder Putzfrau kaum Wertschätzung entgegenbringt. Die mit großen Hoffnungen Eingereisten machen oft auch die bittere Erfahrung, dass ihnen die Behörden i.d.R. kein dauerhaftes Bleiberecht gewähren.

4209434 Was willst Du hier?*VHS-Video 8min, BRD 1992*

Das Konsumverhalten der Menschen in der Ersten Welt ist eine entscheidende Fluchtursache für die Menschen in der sogenannten Zweiten und Dritten Welt. Das Mini-Feature versucht, Migrationsursachen auf eine ungewöhnliche Weise darzustellen.